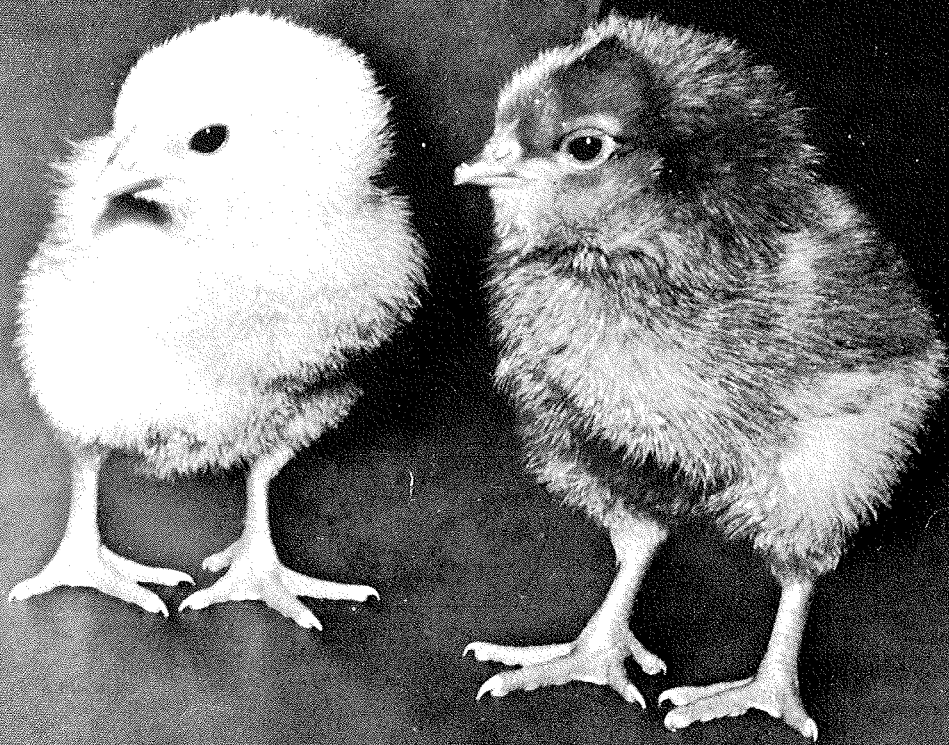


**Schülerzeitung der
Alexander-von-Humboldt-Schule**

»Küken«



Nr. 9

DM 0,50

<u>Inhaltsverzeichnis</u>	
THEMA	SEITE
NEUE SERIE 'USCHI'	14
SKIZZEN	26
Fragebogen der Funk- u. Fernseh-AG	0
Kommentare u. Interviews zum SV-Erfaß	3-8
Neue Schülerrichter u. Verbindungslehrer	5
VERZEICHUNG	1-2
Gesamtblatt	12
Das Geheimnis um das Typel-Insipid	22
Ein Schultag in der Klasse 8 K	17
Sport - Sport - Sport - Sport - Sport - Sport	9-11
AMERICA-SHOP	20
Stachtblatt	13
Sprüche zum Nachdenken	15
Alexander-v.-Humboldt-Schule	16
Wenn die Mönche Schnäpse trinken	19
Witze (Kicher)	24
" "	25
Was auf dem Schulhof verboten ist	23
Comics	21
Gebet des Trinkers	18

haben, und die Druckpreise enorm gestiegen sind. Die letzte Ausgabe kostete die Redaktion ca. 1,40 DM pro Stück. Wir bitten um Verständnis für die unumgängliche Preiserhöhung. Nur mit eurer Mithilfe (Kauf) und mit der Hilfe des Remscheider Einzelhandels und der Tanzschulen, die in unserer Zeitung werben, wird es auch in Zukunft möglich sein, das "Küken" weiter erscheinen zu lassen.

Die Redaktion

Hablitz+Eisleben



Remscheid · Hochstraße 25 · ☎ 27504
Remscheid · Blumenstr. 6 · ☎ 29697

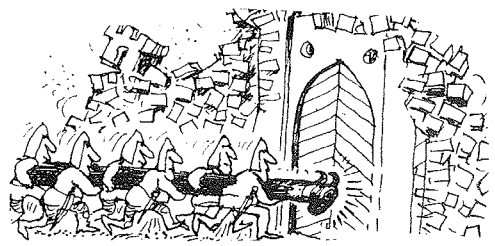
Büromöbel · Bürobedarf · Büromöbel
· Technischer Zeichen- und Schulbedarf ·
Schreibgeräte in Großauswahl (auf Wunsch mit Gravur)
» LAMY · PARKER · MONTBLANC · CROSS · PAPERMATE u.

a. «
NEU VON PELIKAN: SIGNUM-SERIE

Wir führen auch: TEXAS INSTRUMENTS-RECHNER
für Schule, Universität und Beruf
(besonders günstig bei Sammelbestellung)

Geschenkartikel für alle Gelegenheiten

*Übrigens :
James Dean, der
beste Schauspieler
der Welt !!!*



Auszug aus dem SV-Erlass

(RdErl. d. Kultusministers v. 22.11.79)

nach: S-wie Schule/ 2/80Mai, 4. Jahrgang

1.1. Die SV vertritt im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule die Rechte der Schüler, fördert und nimmt deren Interessen wahr und wirkt dadurch bei der Gestaltung des schulischen Lebens mit. Sie ist unbeschadet der besonderen Aufgaben ihrer Organe Sache aller Schüler, die durch sie bei der Verwirklichung des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule mitwirken.

1.2. Der Wirkungsbereich der SV ergibt sich aus dem Auftrag der Schule. Zu diesem gehört neben der Vermittlung von Fachwissen auch, Schüler zu selbständigem kritischem Urteil, zu eigenverantwortlichem Handeln und zur Wahrnehmung von Rechten und Pflichten im politischen und gesellschaftlichen Leben zu befähigen. Seine Verwirklichung erfordert bei Anerkennung unterschiedlicher Interessen partnerschaftliches Zusammenwirken sowie die Bereitschaft, durch offene und faire Diskussion und sachliche Argumentation in Konfliktfällen nach gemeinsamen Lösungsmöglichkeiten zu suchen.

.....

1.4. Art und Umfang der Mitwirkung sowie der Grad der Selbständigkeit und Verantwortlichkeit bei der Wahrnehmung der Aufgaben hängen von der Entwicklung der Schüler ab.....

.....

1.7. Als Teil der Schule ist die SV an dem Grundsatz der Unparteilichkeit der Schule gebunden (§ 35 Abs. 2 ASchO). Die SV kann im Rahmen des Auftrags der Schule schulpolitische, d.h. solche Belange wahrnehmen, die die Schüler in ihrer durch den Besuch einer Schule und die Ausbildung gekennzeichneten spezifischen Situation unter Berücksichtigung des bildungspolitischen Gesamtzusammenhangs betreffen. Dies beinhaltet jedoch nicht das Recht, sich beispielsweise zugunsten oder zuungunsten einer politischen Partei auszusprechen. Ein allgemeines politisches Mandat steht Schülervetretern und Schülervvertretungen nicht zu.....

Nicht vergessen : James Dean, der beste Schauspieler der Welt !!!

Kommentar zum SV-Erlaß von Jens-Holger Strubbe:

Beschlossen wurde dieser Erlaß schon am 22.11.1979, in Kraft trat er am 1.2.1980, aber erst knapp vier Monate später hielt das Kultusministerium es für nötig, den einzelnen Schüler zu informieren. Der Erlaß wurde dazu in der Zeitung "S wie Schule" abgedruckt (Ausgabe 2/80, Mai).

Praktisch durchgeführt wurde er allerdings schon viel früher. So wurde bereits im Schuljahr 79/80 der Schülersprecher nicht wie bisher von den einzelnen Schülern gewählt, sondern erstmals von den Klassensprechern (Schülerrat).

Nun aber zum Erlaß selbst. Er ist wie alle Erlasse gespickt mit Fremdwörtern und Beamtendeutsch. Besonders die Abschnitte 1 und 2 (Grundsätze und Aufgaben der SV) tun sich damit negativ hervor. So heißt es da zum Beispiel "Sie (SV) ist unbeschadet der besonderen Aufgaben ihrer Organe Sache aller Schüler, die durch sie bei der Verwirklichung des Bildungs- und Erziehungsaufgabe der Schule mitzuarbeiten...", d.h. nichts anderes, daß die SV alle Schüler etwas angeht, damit die der Schule gesetzten Ziele erreicht werden. Der Bildungs- und Erziehungsauftrag dient dazu, aus Schülern selbständig denkende, gesellschaftsfähige und auch kritische, aber demokratische Bürger zu machen.

Der nächste Artikel, der wieder durch Fremdwörter "entstellt" wird, ist der Artikel 1.7., in dem die SV zur Unparteilichkeit verpflichtet wird. Da heißt es, "ein allgemeines politisches Mandat steht Schülervertretern und Schülervertretungen nicht zu". Auf gut Deutsch heißt das so viel wie, daß sich die Schülervertreter aus der Politik herauszuhalten haben, die nicht die Schule betrifft.

In Abschnitt 2, Artikel 2.2.4., wird der SV "das Recht zur Abgabe von Erklärungen im Rahmen des schulpolitischen Mandats" gewährt. Die SV ist damit berechtigt, Probleme der Schule, aber auch nur der Schule in der Öffentlichkeit kund-zu-tun. Damit aber zum Beispiel der Schülersprecher abgibt, die nur ihm "in den Kram passen", müssen alle Erklärungen vorher vom Schülerrat gebilligt werden. Doch nun nach Erläuterungen und Kritik das Positive. Der Erlaß ist relativ großzügig ausgefallen, so daß der SV immer noch das Recht zu Veranstaltungen, Diskussionen und anderem gegeben wird. Da ist die Rede von AG's, die die SV aktiv mitgestalten soll. Vielleicht sollten alle Schüler etwas mehr mitarbeiten.

Denk immer daran: James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

Die neuen Schülersprecher:

Silke Richartz 10skI

Vertreter:

Gundula Neumann 9mn/2

Christian Mehnert 10mnp

Die neuen SV-Verbindungslehrer (Vertrauenslehrer):

Klassen 5/6: 1. Frau Frank

2. Herr Oppermann

Klassen 7/8: 1. Herr Schiejok

2. Frau Peschel

Klassen 9/10: 1. Frau Funken

2. Herr Schiejok

Kommentar zu den Punkten 1 und 2 des SV-Erlasses

"Die SV vertritt im Rahmen des Bildungs- und Erziehungsauftrags der Schule die Rechte der Schüler, fördert und nimmt deren Interessen wahr und wirkt dadurch an der Gestaltung des schulischen Lebens mit..." (Auszug aus SV-Erlaß 1.1., S wie Schule, 2/80 Mai) Seitdem das Schulmitwirkungsgesetz in Kraft getreten ist, also seit 2 Jahren, hat die SV das Recht, Delegierte in einzelne Konferenzen zu entsenden (z.B. Schul- und Fachkonferenzen). Das heißt, daß sie in diesen Konferenzen hinsichtlich des Bildungs- und Erziehungsauftrags mitwirken kann.

Es stellt sich jedoch die Frage, ob Schüler der Sek 1, also Schüler unserer Jahrgangsstufe, bei Entscheidungsfragen hinsichtlich des Bildungsauftrages, z.B. Einführung neuer Schulbücher, nicht überfordert sind, zumal die Stoffverteilung durch die Richtlinien der einzelnen Fachbereiche weitgehend festgelegt sind. (Festlegung der Stoffverteilungspläne) Selbstverständlich können aber die Schülervertreter in den aufgeführten Konferenzen unbeeinflusst zu jedem Thema ihre Meinung äußern.

Für besonders erwähnenswert halte ich den Abschnitt 2.2.1. des SV-Erlasses, der die Förderung von fachlichen, kulturellen, sportlichen, politischen und sozialen Interessen der Schüler beinhaltet. Ich glaube, daß in dieser Schule diese Punkte schon in einem hohen Maße verwirklicht werden. Es besteht z.B. an unserer Schule eine Nachhilfe in Rechtschreibung für Schüler der Jahrgangsstufe 5/6, die von Schülern der Oberstufe in ihrer Freizeit

Vergiß ihn nicht: James Dean, der besten Schauspieler der Welt!!!

kostenlos durchgeführt wird.

Im vorigen Jahr wurden in bemerkenswerter Weise Filmvorführungen in der Aula organisiert, die bei vielen Schülern großen Anklang fanden. Vielleicht werden diese Veranstaltungen in diesem Jahr fortgesetzt?!

Auch Jahrgangsstufenfeten und eine Weihnachtsfeier für die jüngeren Schüler, die an unserer Schule hin und wieder von der SV organisiert wurden, tragen sicher zum besseren Verständnis zwischen Schülern untereinander und Schülern und Lehrern bei. Vielleicht könnte man diese Veranstaltungen in Zukunft noch etwas besser planen?!

Es wäre wünschenswert, wenn die SV auch weiterhin zu einer guten Verständigung zwischen Lehrern und Schülern beitragen würde.
(Frau Funken)

Schwarzes Brett:

Ich bitte alle Klassensprecher, sich 1-2 x in der Woche am Schwarzen Brett nach Neuigkeiten zu erkundigen. Gibt es Informationen, die an Euch weiter geleitet werden sollen, werde ichettel ans Brett hängen.

Silke



Anmerkung der Redaktion:

Don't forget it!

James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

Ne, wat' wird mir dat' stinken!
so'ne Zeitung zu kaufen!

Kommentar zum SV-Erlass (betr: Absatz 1.7. des Abdrucks)

Die Schule ist dem Grundsatz der Unparteilichkeit unterworfen. Das heißt, es darf in der Schule von den am Schulleben beteiligten keine politische Propaganda und Werbung betrieben werden. Dies ist in der letzten Zeit besonders aktuell geworden, durch die Maßnahmen, die gegen Schüler verhängt wurden, die eine "Anti-Strauß-Plakette" getragen haben. Die Betroffenen haben für, bzw. gegen eine bestimmte Partei gesprochen. Damit haben sie aber gegen den §35 Abs2 ASchO (Allgemeine Schulordnung) verstoßen, der ausdrücklich Parteiwerbung verbietet. So wurde mit Recht gegen diese Schüler vorgegangen, wenn man auch über das Ausmaß der Maßnahmen streiten kann.

Sinn des Erlasses ist es, offene parteipolitische Streitigkeiten möglichst von der Schule fernzuhalten, um den Frieden an den Schulen nicht zu gefährden. Dies könnte aber sehr leicht geschehen, wenn Schülervertreter öffentlich und vielleicht kämpferisch ihre politische Überzeugung in der Schule zur Diskussion stellten. Hinzu kommt, daß gerade auch jüngere Schüler die Reichweite ihres Handelns oft überhaupt nicht überblicken und so wenn auch ungewollt durch Demonstration politischer Meinungen Unfrieden säen.

Man sollte bei der Beurteilung der Berechtigung des Erlasses auch nicht vergessen, daß Schülervertreter gewählt werden, um die Schüler zu vertreten und deren Interessen wahrzunehmen, die aber bestimmt nicht in parteipolitischen Streitigkeiten liegen. Schülervertreter haben im Rahmen ihres Amtes genug mit schulischen Problemen und schulpolitischen Dingen zu tun. Dieses schulpolitische Mandat wird ihnen zugesprochen. Schwierigkeiten könnten allerdings auch hier auftreten, denn es bestände die Möglichkeit, daß eine schulpolitische Frage auch allgemeinpolitische Aussagekraft hätte, so daß den Schülern hier ein Mitspracherecht versagt werden könnte. So könnte sich auch dieser Paragraph als Gummiparagraph erweisen, ähnlich wie das hochschulpolitische Mandat der allgemeinen Studentenausschüsse der Universitäten.

Ob allerdings wegen politischer Plaketten soviel Aufhebungs gemacht werden sollte, bleibt fraglich, denn viele Schüler werden diese tragen, weil sie sie schön finden, oder um zu sehen, was die Lehrer dazu sagen.
(H. Schiejok)

Schon gehört? James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

Interview mit Herrn Becker zum SV-Erlaß:

Frage: Was halten Sie davon, daß die SV am Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule mitwirken soll?

Herr Becker: Bei der Wissensbildung können die Schüler kaum mitwirken, weil ihnen der stoffliche Überblick fehlt. Schüler, die Interesse am Stoff haben, können allerdings den Lehrer in seinem Unterricht unterstützen. Beim Erziehungsauftrag können die Schüler doch helfen (Erziehung zur Pünktlichkeit, - zur Höflichkeit, - zur Genauigkeit, etc.).

Frage: Welche Möglichkeiten hat die SV, die Schüler zu "eigenverantwortlichem Handeln und zu kritischem Bewußtsein" zu erziehen?

Herr Becker: Der Lehrer hat unter anderem die Aufgabe, die Schüler dazu zu erziehen. Die SV ist praktisch dazu nicht in der Lage, sondern nur der einzelne Mensch. Als einzelner kann man die anderen jedoch in gewissem Sinne beeinflussen. Wichtig ist, daß alle, die am Schulleben beteiligt sind, gleich behandelt werden.

Frage: Können Sie uns erklären, was "Unparteilichkeit der Schule" heißt?

Herr Becker: Die Schüler sollen wissen, welche Parteien da sind, und welche Probleme das demokratische System mit sich bringt. Allerdings darf dieser Politikunterricht nicht einseitig sein. Parteipolitik und -propaganda gehören nicht in die Schule.

Frage: Würden Sie den Schülern verbieten, eine Anti-Strauß-Plakette zu tragen?

Herr Becker: Es ist bezeichnend, daß nach der Anti-Strauß-Plakette gefragt wird und nicht nach Wahlplaketten allgemein. Jede Art von Wahlpropaganda und -reklame ist in der Schule verboten. Man fürchtet für den Schulfrieden. Ich meine, daß Kinder, die ihren Tornister bekleben, eher Spaß an den bunten Farben haben, als daß sie Propaganda machen wollen.

Man könnte, wenn Interesse besteht, eine Ausstellung von Wahlplakaten in der Pausenhalle veranstalten. Es müßte dafür gesorgt werden, daß Plakate aller Parteien in etwa gleicher Zahl vorhanden sind. Man könnte zum Beispiel feststellen, ob mehr der Verstand oder das Gefühl angesprochen wird. Man könnte auch prüfen, für wie intelligent oder vergeßlich die Wähler gehalten werden.

(Die letzte Antwort wurde von Herrn Becker zusammengefaßt.)
Christina Flayß + Kirsten Sievert

Bereits vernommen: James Dean, der beste Schauspieler der Welt !!!

SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT

Fußball

Am Mittwoch, den 20. 8 dieses Schuljahres, fanden die ersten Schulsportspiele in der Disziplin Fußball, auf dem Stadion Reinsenhagen, statt. Die Quantität (zu Deutsch: Menge), des Herrn Besken zur Auswahl stehender Spieler war groß, die Qualität allerdings



gering. Dieses bemerkte man sehr deutlich an dem Ergebnis der C-Jugend (10:0 für die EMA), obwohl diese sehr stark spielte. Dazu kam auch noch, daß unsere C-Jugend eine vollständig neue Mannschaft bildet. Hier die Aufstellung:

C. Hoh, M. Buchholz, D. Wahle, C. Koch, T. Seifert, T. Schmoll, D. Michalla, I. Plomann, S. Geisler, R. Schmidt, R. Handler, R. Baum und T. Störte.

Die Tore wurden durch folgende Spieler geschossen:

Müller (1:0, 3:0), Ludwig (2:0), Hohmann (5:0, 6:0, 7:0, 10:0) Johannes (8:0, 9:0) und das 4:0 hat einer unserer Spieler geschossen.

Und nun zum Spiel unserer B-Mannschaft und ihrer Aufstellung. Zuerst die Aufstellung:

D. Kottmann, C. Eisenblätter, T. Ankermann, M. Fresemann, J. Trümmer, F. Wischt, S. Wölfel, L. Meister, C. Wunsch, A. Handwerker, J. Günsch, S. Hessler, J. Kleinmann, B. Königsmann.

Das Ergebnis dieses Spiel fiel wesentlich besser aus wie das der C-Jugend. (4:1 für die EMA). Tore durch Graf (1:0), Günsch (1:1), Schreiber (2:1), Dreh (3:1), Hayer (4:1). Herr Beskens Kommentar:

"Schlechtes Spiel"



Wer ist der beste Schauspieler der Welt? Richtig: James Dean !!!

SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT + SPORT

Fußball

Das nächste Schulspiel fand eine Woche später am selben Ort statt. Die Unterstützung unserer Mannschaften durch Zuschauer ist sehr mangelhaft. Vor jedem Spiel hängen in der Pausenhalle Zettel wo und wann ein Spiel stattfindet, daß nur einmal für Interessenten. Nachdem die C-Jugend letztes Spiel so hoch verloren hatte versuchte es Herr Besken mit einer fast föllig neuen Mannschaft, hier die Aufstellung:

Villegriante, Geisler, Wornik, Jilg, Pfeifer, Herkstroter, Schmidt, Prieto, Baum, Störte, Michalla, Huckle

Also sind nur vier Mann aus der alten Mannschaft dabei gewesen. Gespielt wurde gegen den Kremenholler Kopf auch nicht besser. Sie haben sogar 11:0 verloren.

Und nun zur B-Mannschaft. Die Aufstellung ist weitgehend geblieben. Neu sind nur Motte, Henkel und Rubio für Kleinmann, Wölfel und Trümmer. Allerdings hat diese Mannschaft 6:1 gewonnen. Tore durch Handwerker(3), Günsch(2), Kottmann(1) und Bertholt. Unsere B-Mannschaft ist also gut.



Ach, was ich noch sagen wollte: James Dean, der beste Schauspieler der Welt.

SPRÜCHE ZUM

Nachdenken

Bei jeder Frau ist Adel des Herzens wichtiger als äußere Schönheit. (Kaibara Eckern)

Keine Straße ist lang mit einem Freund an der Seite. (Japanischer Volksmund)

Das höchste Glück des Lebens besteht in der Überzeugung, geliebt zu sein. (Victor Hugo)

Wie lange bleibt man jung? - Solange man liebt! (Lord Byron)

Takt besteht darin, daß man weiß, wie weit man zu weit gehen darf. (Cocteau)

Sein Glück darin zu finden, für das Glück anderer zu sorgen! Wer diesem Egoismus hat, für den ist es keine Kunst glücklich zu sein. (Gustav Freitag)

Der Gescheiterte gibt nach! Eine traurige Wahrheit; sie begründet die Weltherrschaft der Dummheit. (Elmer - Eschenbach)

Der einzige Weg, einem Freund zu besitzen, ist, selbst einer zu sein. (Emerson)

Persönlichkeiten, nicht Grundsätze, bewegen das Zeitalter. (Oscar Wilde)

Silvia Kolassa / Kristin Seiwert

Wirst du, was Erna erzählt hat? - James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!! -

Alexander-von-Humboldt-Schule

Wir kennen zwar die Aufgabe nicht,
aber wir bringen das Doppelte.

Bei uns kann jeder werden, was er will
-ob er will-oder nicht.

Wir wissen zwar nicht, was wir wollen,
Aber das mit ganzer Kraft.

Wo wir sind-klappt nichts,
Aber wir können nicht überall sein.

Jeder macht, was er will,
keiner macht, was er soll,
aber -alle machen mit.

Damit immer mehr immer weniger tun können,
müssen immer weniger mehr tun.

Wir arbeiten Hand-in-Hand!
Was die eine nicht schafft,
läßt die andere liegen!

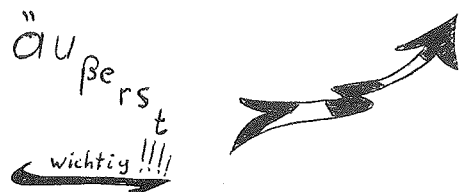
Jeder wird solange befördert,
bis er mit Sicherheit unwirksam ist.

Operative Hektik ersetzt geistige Windstille.

Der Mensch steht im Mittelpunkt
und somit allen im Wege.

Die Hauptsache:
Es geht vorwärts,
Die Richtung ist egal. (Ulrike Hundt)

Nicht vergessen!!!!!!!!!!!! KÜKEN braucht auch D'I'C'H!!!!!!!!!!!!
(Selbst, wenn Du Niveau aufweisen solltest.)



Wierfst du was Otto gesagt hat? - James Dean, der
beste Schauspieler der Welt !!! -

Ein Schultag in der Klasse 8k

Die erste Stunde beginnt um 8Uhr morgens. Vor jeder ersten Stunde findet eine Turnübung statt. Allerdings dirigiert der Schüler die Lehrer. Fritschen bekommt eine 1, weil er sehr schwere Aufgaben gestellt hat. Darauf sagt Klaus: "Meier, holen Sie sich ein Tadelformular!" "Aber...." "Kein-ABER, los, gehen Sie schon!" Nach einer Weile kommt Lehrer Meier wieder zurück. "Ich trage Sie ein, weil Sie gegen die Hausordnung verstoßen haben, und weil Sie nicht -Sie-zu mir gesagt haben. Außerdem schreiben Sie zweimal die Hausordnung ab. Beklagen Sie sich nicht beim Direktor, daß Sie zu wenig Strafe bekommen haben." Es klingelt. Die nächste Stunde beginnt. Es ist eine Religionsstunde. Ulrike fragt den Lehrer Meuler lateinische Sätze von einer DIN4-Seite ab. Diese Sätze muß er aus dem Kopf übersetzen, ohne daß der Schüler den Absatz wiederholt. Schafft Herr Meuler das nicht, muß er die Seite abschreiben. Schafft er es doch, so wird er so lange abgefragt, bis er die Seite abschreiben muß. Herr Geier hat meistens Glück, da die Schüler die Religionsstunde oft schwänzen. Die Werkstunde geht von 10-11Uhr. In dieser Stunde wird Holz bearbeitet. Da haben die Lehrer 16 Holzstücke zu bearbeiten. Deshalb gibt es im Werkunterricht einen großen Verschleiß an Lehrern. Da der Stundenplan auch von Schülern angefertigt wird, gibt es den Werkunterricht 6-mal die Woche. Die letzte Stunde ist meistens Sport. Sie geht von 11-12Uhr. Dafür werden meist dicke Lehrer herangezogen. Dünne eignen sich nicht. Ein Beispiel: Herr Schlemihl hat Sportunterricht. Ihm wird schon nach der 60. Runde übel, obwohl er noch 50 zu laufen hat. Dabei hat man ihm schon 90 Runden erlasse, um ihn hinterher noch etwas zu quälen. An diesem Beispiel kann man erkennen, warum Schüler zur Schule gehen.



-A-c-h-t-u-n-g-

Schülern unter 16 Jahren ist das Lesen dieses Artikels nicht gestattet ! (Jugendskriminalisierung, Suizidgesetz BGB Kapitel 112 , 99. Spalte , 3. Wort in der linken Ecke)

Gebet des Trinkers
=====



Bier unser, das du bist im Glase



Gesegnet werde dein Erfinder,

Mein Rausch komme



Dein Wille geschehe



Wie zu Hause, also auch in der Kneipe



Unser Durst stille uns heute



Und vergib uns unsere Schulden

Wie auch wir vergeben unseren Gläubigern



Und führe uns nicht in die Milchbar



Sondern gib uns die Kraft zum Weitertrinken

Denn Dein ist der Durst, der Rausch und die

Seligkeit.

Prost!!!

(rülps)

Peter Marincic & Mike Stenka

Schon vergessen?

*James Dean, der beste
Schauspieler der Welt !!!*

Wenn die Möpfe Schnäpse trinken

S.Kumschier
G. Coen

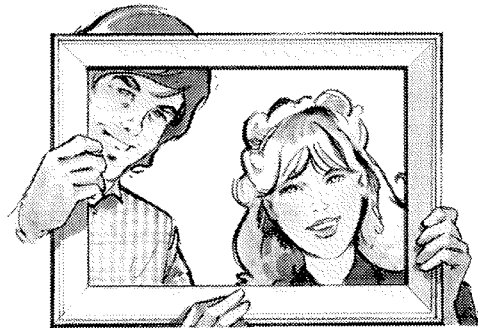
Wenn die
Möpfe
Schnäpse
Trinken,
Wenn vorm
Spiegel
Igel
Stehn,
Wenn vor
Föhren
Bären
Winken,
Wenn die
Ochsen
Boxen,
Wenn im
Schlafe
Schafe
Blöken,
Wenn im
Tal
Ein Wal
Erscheint,
Wenn in
Wecken
Schnecken
Stecken,

Wenn die
Meise
Leise
Weint,
Wenn
Giraffen
Affen
Fangen,
Wenn ein
Mäuslein
Läuslein
Wiegt,
Wenn am
Stecken
Schlangen
Hangen,
Wenn der
Biber
Fieber
Kriegt,
Dann
Entsteht
Zwar ein
Gedicht,
Aber
Sinnvoll
Ist es
Nicht!

Nicht verzagen, die nächste Ausgabe des
KÜKEN

kommt bestimmt.

(Blot nicht!!!) Jlicher

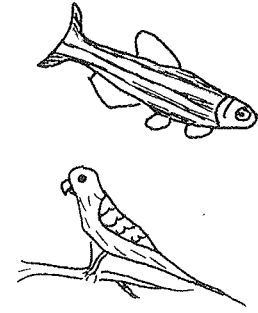


Der richtige Rahmen für richtige Typen ist richtige Kleidung vom richtigen Fachmann:

Amerika shop

REMSCHIED · ALLEESTRASSE 12

Ach so ; James Dean, der beste Schauspieler der Welt !!!



ZOOHANDLUNG EISENKRÄMER

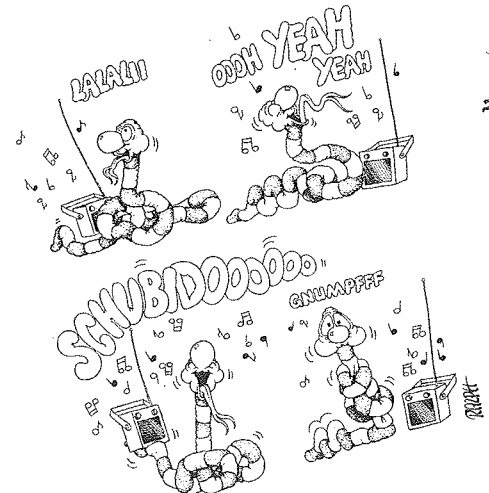
Anglerbedarf

Freiheitstr. 142

5630 Remscheid

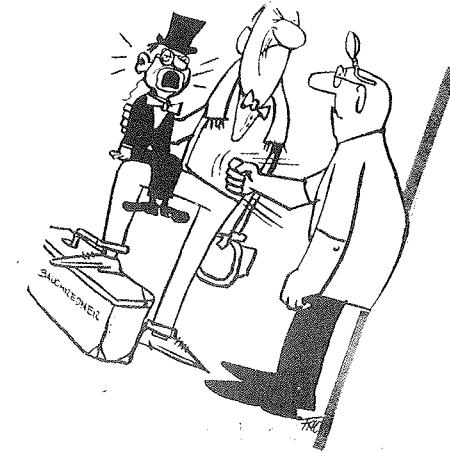
Tel. 7 50 27

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Willst Du Spaß am Leben haben! Du Dich am "KÜKEN" Leben.

Wat 'n Witz, wa'?



Don't forget it: James Dean, der beste Schauspieler der Welt !!!

Das Geheimnis um das Tippel-Trippel

12.20 Uhr: Schulschluß!! Ich hatte noch etwas mit dem Lehrer zu besprechen,so ging ich also als Letzter aus der Klasse. Doch,was war das?!

Ein komisches Geräusch!Ein Tippeln oder Trippeln?!
Es kam aus Richtung Fenster.Hörte der Lehrer es auch?Nein, er saß über sein Buch gebeugt.Das Geräusch klang so unheimlich hohl!Langsam ging ich zum Fenster.Draußen brumnte ein Auto,und das offene Fenster knarrte.
War es das?!Nein-es war ein Trippeln!Auf einmal klang es anders,und meine Strümpfe in den Sandalen wurden naß.Die Heizung! Sie war undicht. und ich habe mich so erschrocken!!!

(Ursula Henner)

TANZSCHULE

HANS GÜNTER LIEDTKE

Unsere Kurse beginnen im:

Januar - April - September

Auskunft und Anmeldung:

Konrad Adenauer Str.7 /5630 Remscheid

Tel.: 241 70

Übrigens: James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

WAHRE GESCHICHTE WAHRE GESCHICHTE WAHRE GESCHICHTE WAHRE GE

Sonderarbeit : WAS AUF DEM SCHULHOF VERBOTEN IST

Es war einmal ein Schüler,der warf dereinst Papier auf den Schulhof.Deshalb mußte er eine Strafarbeit--OH!pardon, eine Sonderaufgabe--anfertigen.Die Überschrift lautete:"Was auf dem Schulhof verboten ist."Der Schreiber setzte sich also am Nachmittag hin und führte diese ehrenvolle Aufgabe aus.Als der Hausmeister am nächsten Morgen über den Schulhof schlenderte,fand er einen Zettel,auf dem stand:"Was auf dem Schulhof verboten ist."
Silvia Kalassa.

ES GESCHAH AM 7. TAG



Ganz nebenbei: James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

Georg Böttcher

Anfrage...

Bei Fußballübertragungen wird oft gesagt'

"Der Libero spielt Klasse!"

"Der Libero spielt bombig!"

oder

"Und wieder der Libero!"

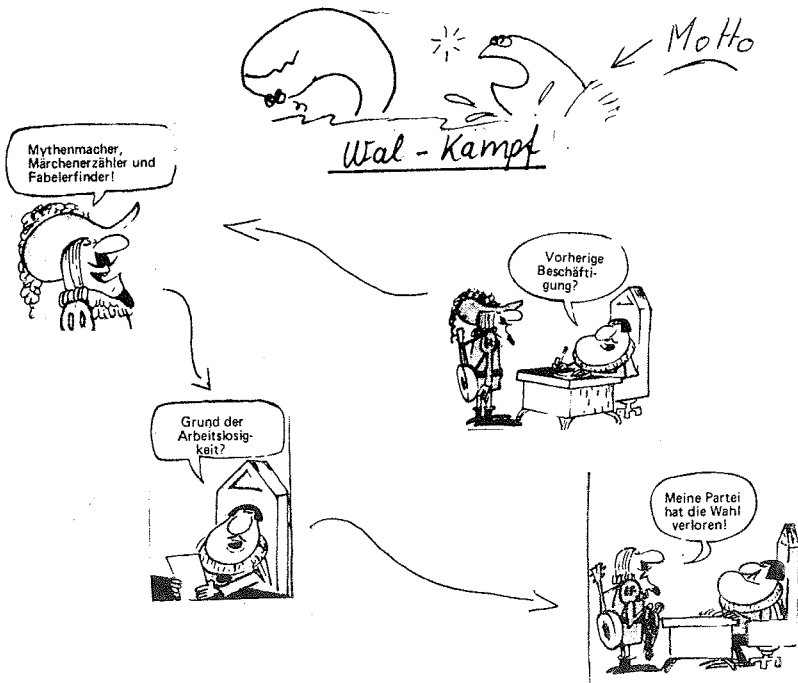
Spielt denn dieser italienische Gastarbeiter wirklich so gut?

Warum.....

wollte der Student unbedingt Tierpfleger im Zoo werden?-----

--Weil er während seines Studiums intensiv mit Büffeln beschäftigt war.

Etwas im Sinne der Ausgewogenheit zur Bundestagswahl:



Und hier das Beste vom Besten: James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

FRANZÖSISCH (für anfänger)

(Henrik Schwandrau)

Be Danjel ☿ .Ill ee änn

jänomm. Be Monikk ☿ .Ell

ee ün jön vieje. Ill abitt

ah llad mäson rü Errnest

Lakost. Woalah Be Madamm

Lerock ☿ .Ell ee llaa

meer de Danjel ee de Monikk.

Be Missijö Lerock. Ill ee

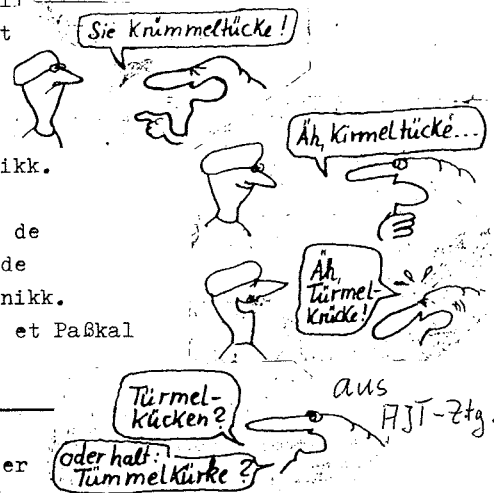
le peer de Daniel jel ee de

Monikk. Monikk aa la sör de

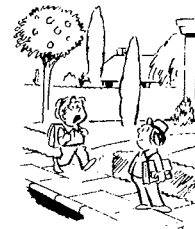
Danjel ee le frerr de Monikk.

Brijitt l'amii de Monikk et Paßkal

ee l'amii de Danjel.



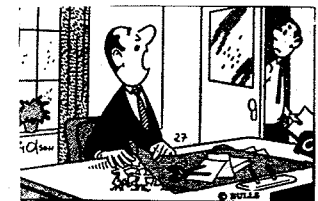
Jetzt muß ich aber Klavier üben, dann meine Schulaufgaben machen, dann komm ich zum Spielen----sagen wir in zehn Minuten.



WUSTEN SIE ÜBRIGENS SCHON, DAB DIE SCHULARBEITEN SO HEIßEN? WEIL MAN SIE IN DER SCHULE MACHT?

Erst Schule macht das Leben schön!
(Altklassischer Normaden Spruch)

1+1 = ?
1 < 2
3 > 2
⇒ 1+1 = 2

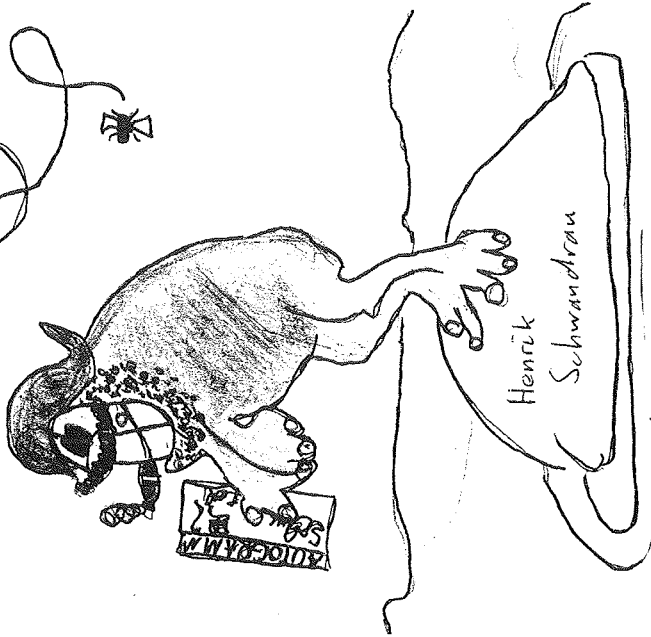


„Nur für eine Minute; Ich bin ein vielbeschäftigter Mann, müssen Sie wissen.“

Das Beste vom Besten: James Dean, der beste Schauspieler der Welt!!!

UNSER SMV-STAR

Herbert Frosch iefok



Ach, übrigens; Dustin Hoffman, der Beste Schauspieler der Welt !!!

Nicht
vergessen!
Küken
braucht Dich

Buchdruck - Offsetdruck - Lichtpausen



SEIT 1927

Paul Schlagmann & Co.

Peterstraße 7

5630 Remscheid 1

Telefon 02191/27379